

9

Hochscholzebräuer
Hochscholzebräuer Herr Professor

Ich se mit den Actis Creditorum Ich wegen,
guten Monat, das Jus. Hochscholzebr. der
Hochscholzebr der im September 1745 eingerichteten
Hochscholzebr sind, und die Analysis der H.
Hochscholzebr in Gießen haben. Diese Hochscholzebr
mich, das ich mich die Hochscholzebr, Ich wegen,
müchtig die von mir gefundene Analysis über
dieser Hochscholzebr zu communiciren. Ich wegen
selbst noch nicht vollkommen; sie geht mich bis auf
die aequationem differentialem trium variabili-
um, welche die Natur der gesuchten Curven Lini-
um, mich die allgemeine Art bestimmt; und ich bin
seit der Zeit, da ich diese Gleichung gefunden, mich
noch nicht müchtig worden, die Hochscholzebr weiter
zu treiben, und die speciellen Gleichungen für die
Lini-um, welche dem problemati Gänge leisten, gebräu-
wend zu erweisen. Doch habe ich zu Jus. Hochscholzebr.
mich noch bekümmert Gütekeit der Hochscholzebr, das

Sie mir selbsten worden, Ihnen meine Analysis
 so weit ich sie gebracht habe, vor zu legen, Ich
 in der Absicht, um von Ihnen ein freistühiges
 Urtheil zu vernehmen (welches mir von Ihnen ganz ge-
 horsamt verbittet) zu profitiren, Ich will mich
 zu vernehmen, ob einem d. d. H. Dreyer Ihre
 Analysis mit der meinigen einmüthig sey, da es
 mir ist, daß auf oben die Equationem differen-
 tialen mit mir gelöst ist. Es ist zwar
 besonders bey dieser Aufgabe, daß die Condition
 von der die Natur der Liniem Linis dependirt,
 in singulis binis curvæ punctis obtinet. Ich
 muß, daß es. Geometrisch. eine fundamen-
 talem haben, dergleichen problemata zu lösen; und
 fasset mich im vornehmlich auf Ihre eignen
 dieses problematis, welche ich mit großen Anstrengung
 bald in der Actis, da es d. d. H. sonst belieben wird,
 zu thun müßte.

Ich vermuße mich, daß ich es. Geometrisch. au-
 ßer für Sie mich im vornehmlich fassen, gültigst
 gegebenem Solentium über die in der Actis
 Linie gegebenem Gleichung für die Trajectorien.

J

in hypothesei resistantie aeris exigue minus ra,
 gebrachte Dankszeyung ab zu statton pfuldig bin.
 Dinst will ich firmit ydren fahre, und fügt
 diese Versicherung fügt, das ich nicht bezweifel
 ein Gelagereit raverete, fura. Gesehdelgobz. mit
 der Yst und d'wof ungenosse Dienste unnen
 verpflichtete Dankbarkeit zu bezogen; wir ich
 dem mit subsequenter Geseftung verbleibe

fura. Gesehdelgobz.

Wittenberg

den 6. April 1746.

ganz ergebener Diener
 Georg Friedrich Berman